Weniger Luft = mehr Bremse

Ein alter Konstruktionsfehler in Bremsanlagen wird mit Hilfe eines neuen Entlüftungssystems von Stahlbus behoben. Das System überzeugt durch einfache Handhabung und gleich bleibenden Bremsdruck.

Die Entwicklung von hydraulischen Bremsanlagen hat bis heute ihren Schwachpunkt in der Entlüftungsschraube, denn schon beim Befüllen verbleiben kleinste Mengen Luft in der Leitung oder im Bremszylinder. Stahlbus aus Hattingen vertreibt neu konstruierte Entlüftungsschrauben mit integriertem Ventil, die genau dieses Problem lösen.

Kleines Teil mit großer Wirkung: das patentierte Stahlbus-Entlüftungsventil

Das weltweit patentierte Bauteil besteht aus einem Rückschlagventil, das auch bei geöffnetem Zustand durch einen O-Ring die hydraulische Leitung weiterhin luftdicht abschließt. So kann die Leitung erstmals befüllt oder entlüftet werden, ohne dass wieder Luft ins System gebracht wird. Der Unterschied fällt sofort auf: Das Fahrzeug hat einen definierten Bremspunkt, der exakt reproduzierbar ist.

Ergänzt wird das CNC-gefertigte zweiteilige Schraubventil um einen flexiblen, knickfesten Schlauch und ein Werkzeug, das von Technik- und Vertriebspartner Hazet speziell für Stahlbus gefertigt wird.

Den Motorradmarkt hat Stahlbus mit der neuen Entlüfterschraube im Sturm genommen, mehrere zehntausend Einheiten wurden bereits verkauft. Auch die OEMs sind auf diese einzigartige Technik aufmerksam geworden, erste Tests laufen schon.

Speziell für den Motorsport ist neben den Standardvarianten aus vernickelter Stahllegierung auch eine besonders leichte Ausführung in Titan erhältlich. Durch die zuverlässig luftdichte Technik ist es möglich, hydraulische Anlagen überall dort mit Entlüftungsschrauben zu versehen, wo es sinnvoll ist.

»Entscheidend ist in unseren Augen die Prozesssicherheit, die das System bietet«, erläutert Martin Maszull von Stahlbus. »Erstmals können Bremsanlagen garantiert ohne Lufteinschlüsse befüllt werden. Und das innerhalb von anderthalb bis vier Minuten!«

Die Schrauben werden in den gängigsten Gewindegrößen und -längen angeboten, auch mehrere Zollmaße sind verfügbar, ebenso Hohlschrauben. Der Preis liegt bei 109,90 Euro für einen 4er Satz (Stahlausführung) und 79,95 Euro je Schraube als Titanausführung, jeweils mit Alu-Kappe.

Komplettes System Mit Partner Hazet liefert Stahlbus ein komplettes System zur luftfreien Befüllung und Entlüftung hydraulischer Anlagen

Die Herstellung erfolgt in Deutschland, individuelle Varianten sind möglich.

Ergänzend dazu arbeitet Stahlbus an der Entwicklung von stationären und mobilen Befüllanlagen, die auch in der Box und in Werkstätten eine schnelle, saubere und zuverlässige Befüllung der Bremsanlage ermöglichen werden.

Stahlbus GmbH, Martin Maszull, Thomas Wittrock, Tel. +49 (0)2324 90229-22
info@stahlbus.de

Im Einsatz Der Einbau ist problemlos, Raeder Motorsport setzt es im Audi A4 ein

Neuer digitaler Hutschienen-Wandler für Potentiometer-Aufnehmer

Hoch auflösender Umformer von B+L für Industrieanwendungen vorgestellt

B + L Industrial Measurements GmbH hat einen schnellen, mit digitaler Genauigkeit hoch auflösenden Umformer im Anreihgehäuse vorgestellt, der insbesondere Signale von potentiometrischen Gebern, aber auch Standardsignale der Prozesstechnik verarbeitet. Der kompakte, digitale Umformer vom Typ OMX380 nutzt einen 24 Bit A/D-Wandler im Eingang und einen 16 Bit D/A-Wandler im Ausgang. Mit dieser Ausstattung können Anwender per Teach-in-Funktion Messanfang und Messende genau passend zur konkreten Anwendung frei definieren. Als Ausgangssignal stehen per Umschalter wahlweise 4...20 mA oder 0...10 V zur Verfügung. Zusätzlich zum analogen Ausgangssignal unterstützt die RS485-Schnittstelle außer ASCII auch das Modbus-Protokoll. Per OMLink können die Signalumformer der Serie OMX 380 digital parametriert werden.

B+L Industrial Measurements GmbH, Carsten Walther, +49 (0) 6221 772-0
sensor@variohm.de

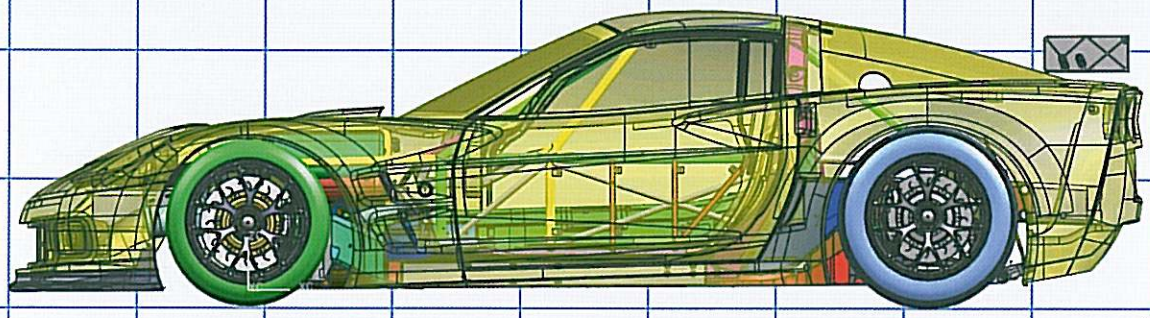
motorsport-guide

Magazin für
Rennsport-Technik und -Business

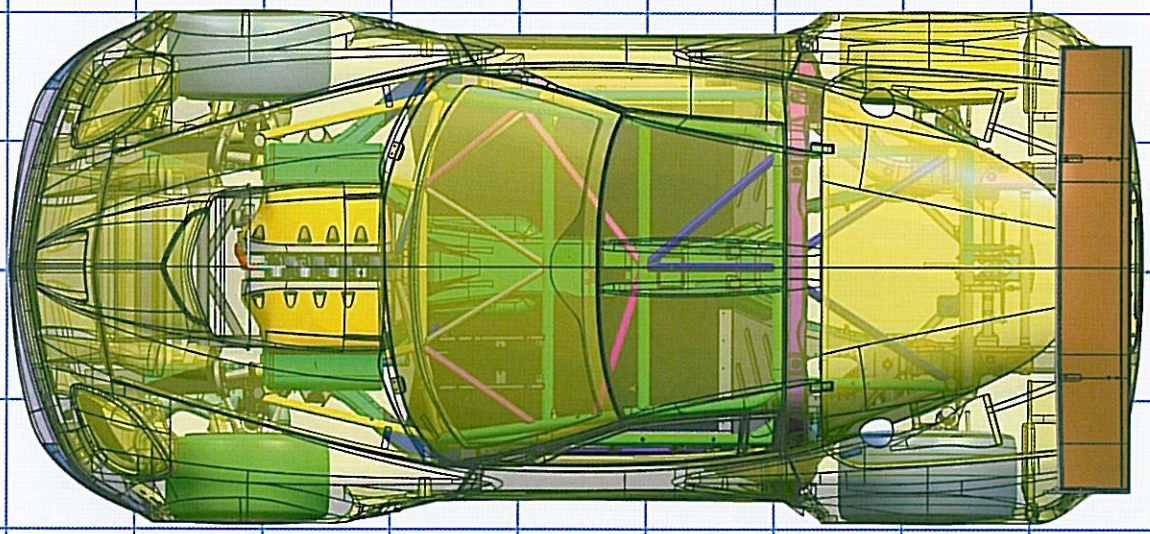
Januar / Februar / März 2010
ISSN 1866-7309
Einzelpreis: 7,50 Euro / Abonnement: 6,50 Euro

www.motorsport-guide.com

in Kooperation mit Racecar engineering



176.2 in.



78.6 in.

Sicher schnell

Was Motorsport sicherer macht

Projekte und Produkte
Neuheiten und Neuigkeiten aus der Branche auf zehn Seiten. S. 4

Fahrphysik Teil 2 *Hans Fiedler, Dr. Oliver Meyer* und *Joachim Wenzkus* über Widerstände und deren Berechnung. S. 42

Messe-rückblicke
Modena, Köln, Birmingham – über den Winter waren viele Termine zu bewältigen und neue Produkte zu bewerten. Auf beiden Seiten des Kanals ging es um das Thema »Reglements der Zukunft«. S. 16

Nicht nur Schall und Rauch
Richard Noble will den Rekord für Landfahrzeuge brechen. *M. Hackethal* stellt Raketentechnik und Konzept vor. S. 50

Dakar 2010 Das Team X-Raid hatte für dieses Jahr noch einmal kräftig nachgerüstet. *Jörg Sand* war dabei und blickte dem BMW unter die Haube. S. 53